

Natuma® wirksame Praxiskonzepte

Chinesische Organuhr & Zungendiagnose

NATUMA

1

Natuma® – wirksame Praxistherapiekonzepte

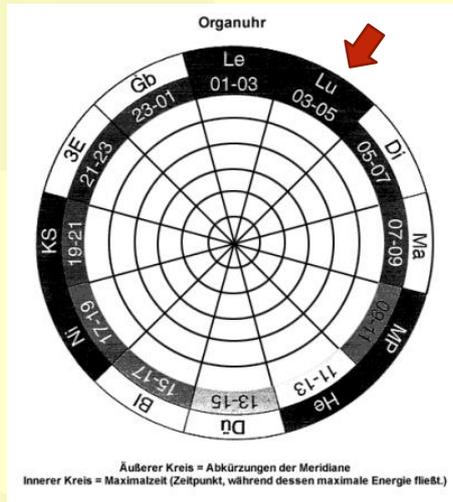
Andreas Domes

- Staatlich examinierter Krankenpfleger (Examen 1997)
- Heilpraktiker (Zulassung 1999)
- Inhaber der Natuma® Naturheilpraxis seit 2000 in Mannheim
- Präventionsbeauftragter für das Personal verschiedener städtischer Pflegeeinrichtungen in Mannheim
- Präventionsfortbildungen für die Mitarbeiter der BASF
- Präsident der Fachgesellschaft für Komplexmittelhomöopathie (FAKOM)
- 2. Vorsitzender der Union Deutscher Heilpraktiker (UDP) Rheinland-Pfalz
- Diverse Publikationen aus den Bereichen Allergie, Entgiftung, Magen-Darm-Erkrankungen
- Praxisschwerpunkte: akute & chronische Schmerzen, Magen-Darm-Immunsystem, Allergien, Autoimmunerkrankungen und die Behandlung des autonomen Nervensystems

NATUMA

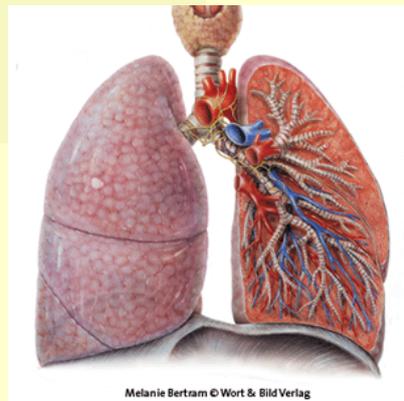
2

Die Chinesische Organuhr



3

Lunge (Dickdarm)



Melanie Bertzam © Wort & Bild Verlag



4

Lunge (Dickdarm)

Organ für Distanz & Mut & Loslassen

Stärkste Zeit: 03:00-05:00 Uhr
Schwächste Zeit: 15:00-17:00 Uhr



5

Lunge (Dickdarm)

- Husten (Schleim) -> Durchfall
- Reizdarm -> Asthma des Darms
- Lunge nimmt flüchtige Stoffe auf, Darm feste
- Emotionen: Kummer, Trauer, Melancholie
- Psyche: Neigung zum Weinen
- Lunge hat Verbindung zur Haut

Innen-Außen-Verbindung: z.B. Asthma/Neurodermitis



6

Lunge (Dickdarm)

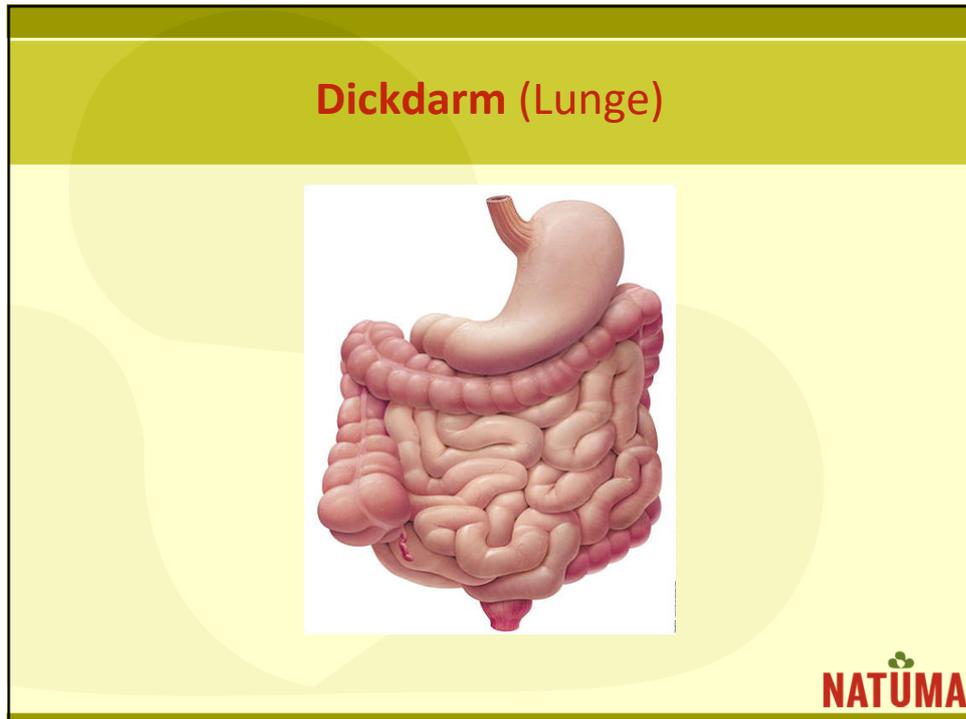
- 03:00-05:00 Uhr:
 - viel Melatonin zum ruhigen Schlaf
 - Blutdruck steigt an
 - cardiale Lungenbeschwerden oder Asthmaanfälle

7

Die Chinesische Organuhr

Äußerer Kreis = Abkürzungen der Meridiane
Innerer Kreis = Maximalzeit (Zeitpunkt, während dessen maximale Energie fließt.)

8



9

Dickdarm (Lunge)

Organ des Annehmens & Loslassens

Stärkste Zeit: 05:00-07:00 Uhr
Schwächste Zeit: 17:00-19:00 Uhr

NATUMA

10

Dickdarm (Lunge)

Annehmen in Ruhe und Gelassenheit, weiblich, linke Körperseite.

Loslassen: Störung der analen Kindesphase, erzeugt Verstopfung im Erwachsenenalter

- Emotionen: Trauer & Melancholie
- Darm/Lunge/Haut haben eine Innen-Außen-Beziehung

NATUMA

11

Lunge-Dickdarm Therapie

- Br.5 Teucrium ISO
- Pulmo Hevert
Bronchialcomplex Tropfen
- metavirulent & metatussolvent
- W1 Allium cp ISO
- Prä- & Probiotika
- RMS, Aloe, L-Glutamin
- Curcumae, Ingwer



NEU
bei Erkältungs-
husten

Wirkstoffe:
Coccus cacti Dil. D4
Cuprum aceticum Dil. D6
Drosera Dil. D4
Hyoscyamus Dil. D6



NATUMA

12

Der Klassiker gegen virale Infekte

Inhaltsstoffe von metavirulent®

<p>Luffa operculata abschwellend bei Fließschnupfen</p>		<p>Influenzinum-Nosode Aktivierung der Immunabwehr</p>	
<p>Aconitum napellus Hochakute entzündliche Erkrankungen</p>		<p>Gentiana lutea Förderung von Verdauung und Regeneration</p>	
<p>Ferrum phosphoricum fieberhafte, entzündliche Erkrankungen der Atemorgane</p>		<p>Veratrum album regt den Kreislauf an</p>	
<p>Acidum L(+)-lacticum Zerschlagens- und Müdigkeitsgefühl der Muskeln</p>		<p>Gelsemium sempervirens Kopf- und Gliederschmerzen</p>	

NATUMA

13

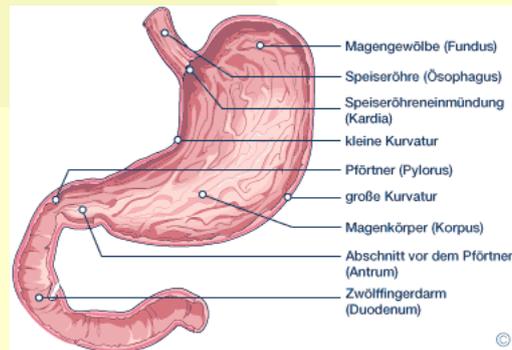
Die Chinesische Organuhr

Äußerer Kreis = Abkürzungen der Meridiane
 Innerer Kreis = Maximalzeit (Zeitpunkt, während dessen maximale Energie fließt.)

NATUMA

14

Magen (Milz/Pankreas)



NATUMA

15

Magen (Milz/Pankreas)

Organ der Lebensfreude und der Gier

Stärkste Organzeit: 07:00-09:00 Uhr

Schwächste Organzeit: 19:00-21:00 Uhr

Zur stärksten Zeit läuft die Verdauung auf Hochtour, die Produktion von Hormonen ist aktiv und es besteht relative Schmerzunempfindlichkeit.

NATUMA

16

Magen (Milz/Pankreas)

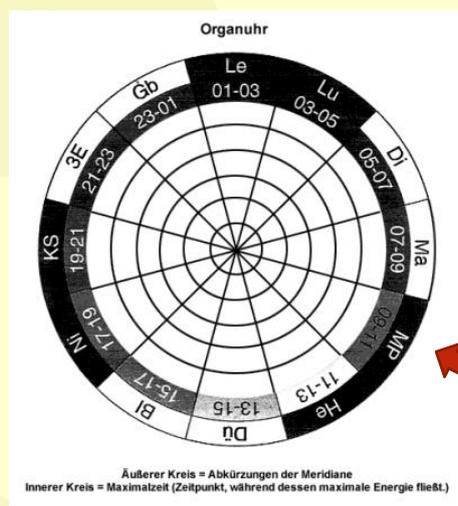
- Der Magen mag: Geduld, Ruhe, langsames Essen, nicht zu spätes Essen, wenig Rohkost am Abend
- Seelische Funktion: Erkennen, Synthese
- Krankheitszeichen: Appetitlosigkeit, trockene Haut, immer in Eile, Sodbrennen, Reflux
- Kann nicht „Nein“ sagen
- 11 Uhr hypotone Phase -> Brühe, salzhaltig kräftigt
- 12 Stunden später arbeitet der Magen fast nicht mehr

NATUMA

17

Die Chinesische Organuhr

fakom
FACHGESELLSCHAFT FÜR
KOMPLEX-HOMÖOPATHIE



NATUMA

18



19

Milz und Pankreas

Organe des Denkens und der Beziehungen

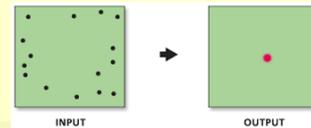
Stärkste Zeit:	09:00-11:00 Uhr
Schwächste Zeit:	21:00-23:00 Uhr

NATÜMA

20

Milz/Pankreas-Magen

- Mi/Pa -> Einheit der Körpermitte
- stärkste Enzyymbildung ab 11 Uhr
- optimale Lernzeit
- wichtig für die Entwicklung der Individualität
- Toxinsammler Pankreas (nach O. Ploss)
 - > Alkohol und Schwermetalle (Rauchen) schwächen den Pankreas
- wichtig für Immunsystem & Gewicht
- Blutbildung
- zugeordnetes Sinnesorgan (TCM): Lippen



NATUMA

21

Magen-Milz/Pankreas-Therapie

- metanuxvomica
- Gastritis-Hevert complex
- metaharonga Tropfen
- Enzymatin
- Digesto
- Bitterstoffe
- Basen, Curcuma, Weihrauch, Ingwer

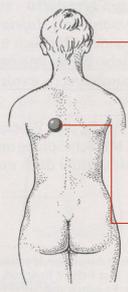


NATUMA

22

Ma/Mi/Pa-Zone Schröpfen

3.5.7 Die Pankreaszone (Allergiezone)

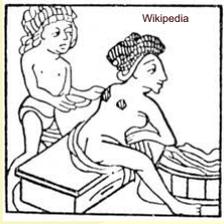


Lokalisation
BW5/6 oder BW6/7, gut handbreit neben der Wirbelsäule im Verlauf des 2. Blasenmeridians. Die Zone stellt sich oft nur als „Übergangstyp“ dar.



Quelle: J. Abele „Das Schröpfen“ Gustav Fischer Verl.

orale Gabe
2x25 Tr.

Wikipedia

Injektion 1 Amp. i.c.
in den Schröpfkreis

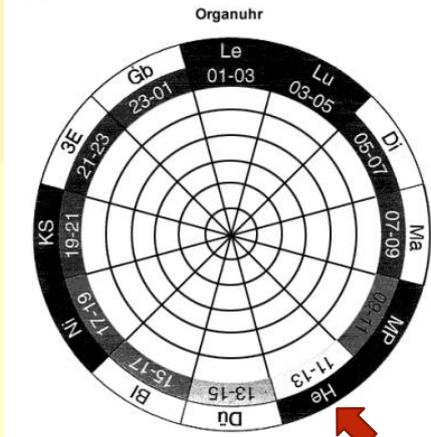
NATUMA

23

Die Chinesische Organuhr



Organuhr

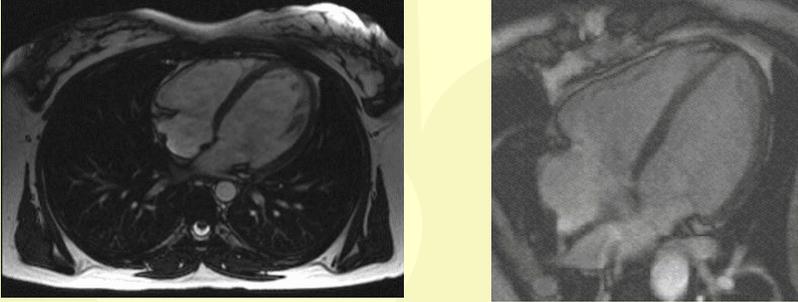


Äußerer Kreis = Abkürzungen der Meridiane
Innerer Kreis = Maximalzeit (Zeitpunkt, während dessen maximale Energie fließt.)

NATUMA

24

Herz



NATÜMA

25

Herz-Dünndarm

Organ der Freude, der Lust & der Liebe ohne Bedingungen

Stärkste Zeit:	11.00-13:00 Uhr
Schwächste Zeit	23:00-01:00 Uhr

NATÜMA

26

Herz-Dünndarm

- Regenerationszeit, Schonzeit, Streß meiden
- Herzschwäche: Sommer-Hitze schlecht ertragbar; Bluthochdruck
- Zugeordnete Sinnesorgan (TCM): Zunge & Sprache
- Scharf-bitter kräftig, Schweiß, rot
- Angepasstes Cardiotraining, kein Leistungssport



27

Herz-Dünndarm

Krankheitszeichen:

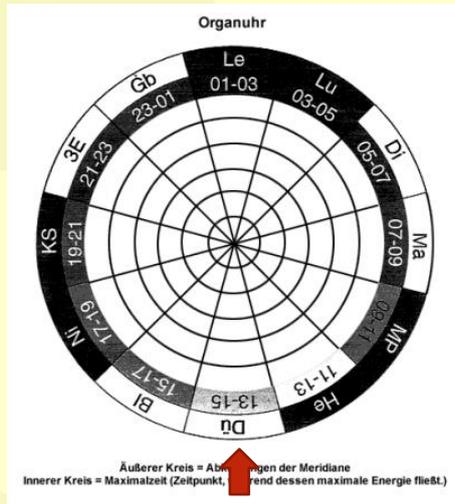
- Mangel an Konzentration, Müdigkeit
- Kurzatmigkeit bei mäßiger Anstrengung
- depressive Grundstimmung
- nicht entspannen können
- Hyertonie, rotes Gesicht, Zorn

-> Herzensmensch/Gefühlsmensch,
„gebrochenes Herz“



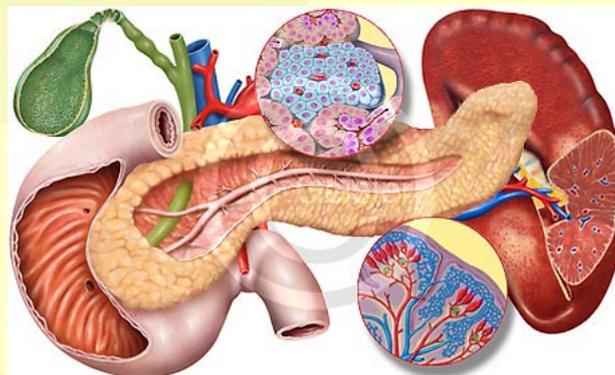
28

Die Chinesische Organuhr



29

Dünndarm-Herz



30

Dünndarm-Herz

Organ der Erkenntnis der Gleichheit
in der Vielfalt

Stärkste Zeit: 13:00-15:00 Uhr
Schwächste Zeit: 01:00-03:00 Uhr

Stärkste Enzymaktivität in der DÜ-Zeit.



31

Dünndarm-Herz

- Ja-Nein-Entscheider zur Aufnahme
- „Nein-Sage-Schwäche“
- Verbindung zur Schulter (Meridian)
- Ab 13:00 Uhr Mittagstief:
Blut wird für Verdauung benötigt -> kein Sport, kurzer Schlaf/20 Min. -> Blutdruck niedrig, Hormonsystem schwach arbeitend, kein Sport.



32

Dünndarm-Herz- Therapie

- metarubiniui (Kreislaufregulation)
- Nervös: Cardio Hevert
- Aminoplus immun
- Glutamin/B-Komplex
- metakaveron
- metakavernit



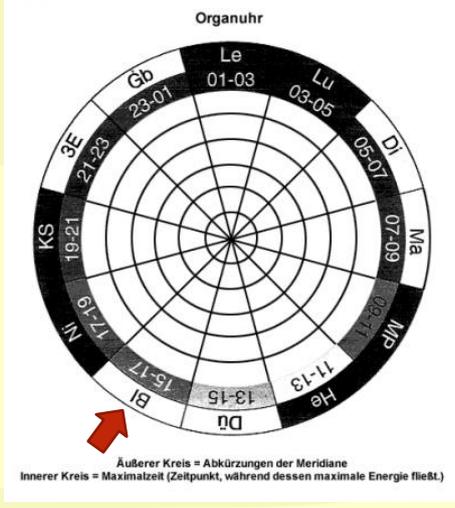





NATUMA

33

Die Chinesische Organuhr

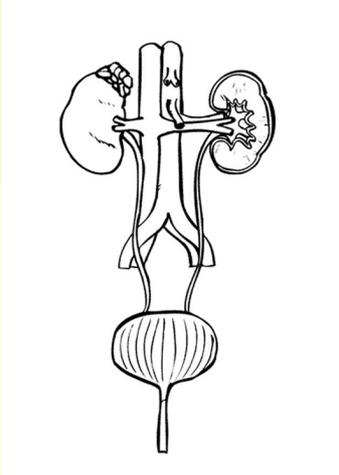



Äußerer Kreis = Abkürzungen der Meridiane
 Innerer Kreis = Maximalzeit (Zeitpunkt, während dessen maximale Energie fließt.)

NATUMA

34

Harnblase-Niere



NATUMA

35

Harnblase-Niere

Organ der Selbstorientierung, Weg nach innen

Stärkste Zeit:	15:00-17:00 Uhr
Schwächste Zeit:	03:00-05:00 Uhr

NATUMA

36

Harnblase-Niere

- Leistungskurve steigt nach der Mittagszeit an
- Glykogenvorräte werden mobilisiert
- Sauerstoffverbrauch und Kohlendioxidausstoß erhöhen sich
- hohe Ausscheidungsphase
- Blasenmeridian ist die längste und wirkungsvollste Leitbahn

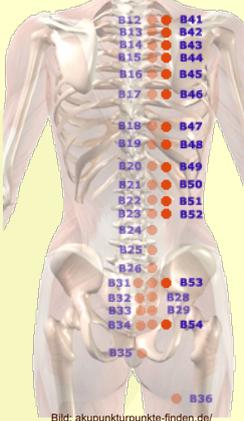


Bild: akupunkturpunkte-finden.de

NATUMA

37

Harnblase-Niere

Krankheitszeichen

- Nasenbluten, Kältegefühl
- erhöhter Augendruck, unklares Sehen

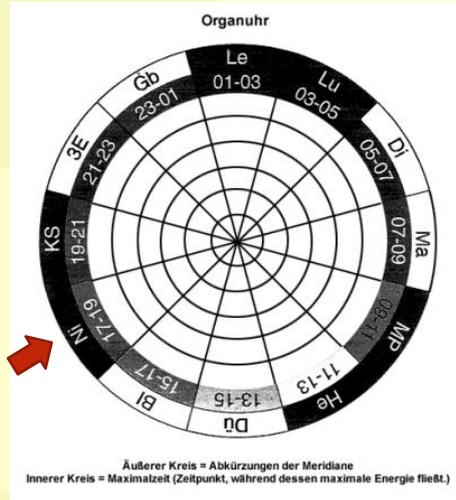
Emotional:

- chronische Rechthaberei
- Kampfbereitschaft, daraus resultierende Schwäche

NATUMA

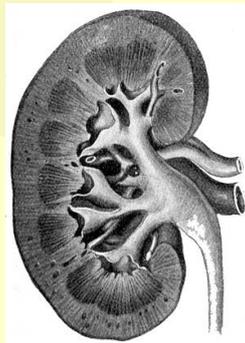
38

Die Chinesische Organuhr



39

Niere-Harnblase



40

Niere-Harnblase

Organ der Furcht, Angst & Beziehungen

Stärkste Zeit: 17:00-19:00 Uhr

Schwächste Zeit: 05:00-07:00 Uhr



41

Niere-Blase

- aktivste Nierenzeit (Therapie)

steht am Beginn und Ende des Lebenszyklus
-> Brust-> Becken-> Endposition

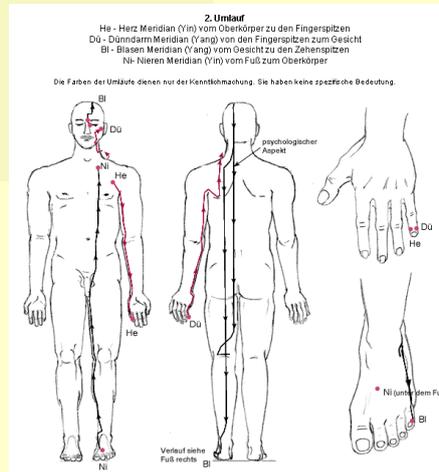
- Nierenmenschen suchen sein inneres Zuhause
- Die Niere reinigt das Blut und reguliert den RR.
- Nierenmeridian beginnt am Fuß

-> ansteigendes, wärmendes Fußbad kräftigt



42

Blasenmeridian



NATUMA

43

Niere-Blase

- Die Nierenenergie erschöpft sich als erstes, Leber, Herz, Kreislauf, Ma/Mi/Pa folgen
 - Angst schwächt die Nieren, dunkle Augenränder als Zeichen des Nieren Yang-Mangel
 - Niere stärkt: Darm, Lunge, NNH
- > Somit ist die Therapie der Niere wichtig bei z.B. COPD, Asthma

Zwischen 17:00-19:00 Uhr nimmt die Aktivität der Muskeln ab und die nervliche Aktivität für die Verdauung zu, körperliche Höchstleistungen meiden.



NATUMA

44

Blasen-Nieren-Therapie

richtig trinken: Körpergewicht X 0,3:100 / Beispiel 80 Kg X 3:100= 2,4 Liter

- Wärme, Bäder, Kirschkernkissen, Heißluft
- Nephroselect Goldrutenkraut, Kapuzinerkressenkraut, Birkenblätter, Liebstöckelwurzel und Ackerschachtelhalmkraut
- Natrium chloratum - Schüßler Nr.8
- metasolitharis (Komplextherapie)
- Spenglersan+ Basen
- Moxibustion & Schröpfen
- Akupunktur
- Moosbeere/Cranberry, Ingwer, L-Glutamin, Aminoplas trinken
- Infusionstherapie



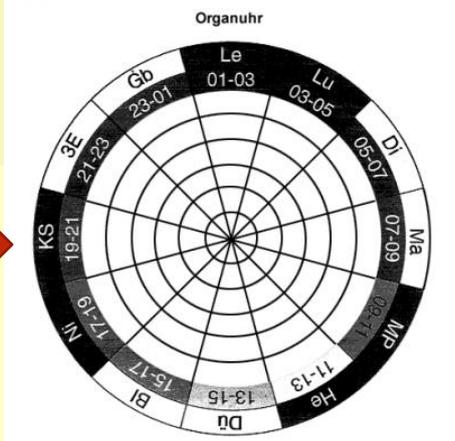
NATUMA

45

Die Chinesische Organuhr



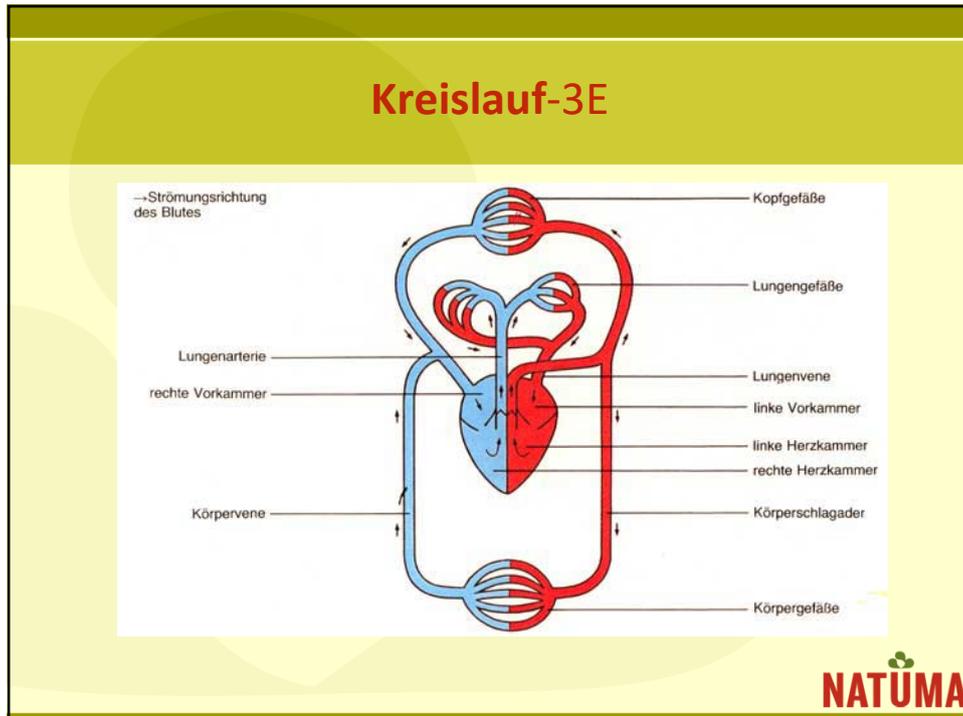
FACHGESELLSCHAFT FÜR
KOMPLEX-HOMÖOPATHIE



Äußerer Kreis = Abkürzungen der Meridiane
Innerer Kreis = Maximalzeit (Zeitpunkt, während dessen maximale Energie fließt.)

NATUMA

46



47

Kreislauf-3E

Beschützer des Herzens

Stärkste Zeit: 19:00-21:00 Uhr

Schwächste Zeit: 07:00-09:00 Uhr

Der Blutfluss mit Nährstoffen aus dem Darm
ist jetzt am stärksten.

NATUMA

48

Kreislauf-3E

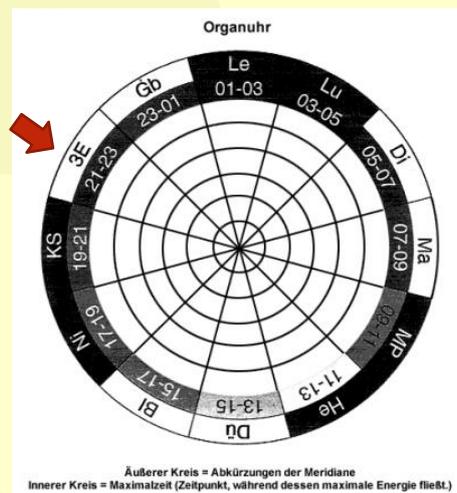
- Erholungsphase, Entspannung der Hauptorgane
- Umbauphase der Zellen, Nährstoffverteilung, Zellregenerierung, Wundheilung
-> Verbessert sich mit Sauerstoff
(Abendspaziergang)
- Magen hat Ruhephase: Nicht essen!
- Puls und Blutdruck werden heruntergefahren

NATUMA

49

Die Chinesische Organuhr

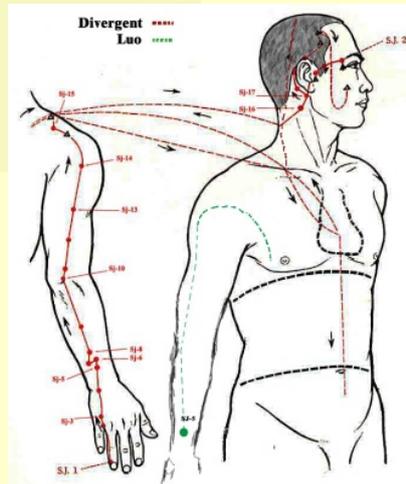
fakom
FACHGESELLSCHAFT FÜR
KOMPLEX-HOMÖOPATHIE



NATUMA

50

3E-Kreislauf



NATUMA

51

Dreifacher Erwärmer (3E)

Meridian der Balance zwischen Innen und Außen

Stärkste Zeit: 21:00-23:00 Uhr

Schwächste Zeit: 09:00-11:00 Uhr

Zu dieser Zeit ist der Körper entspannt.
Das Meridian hat keine Organzuordnung.

NATUMA

52

3E-Kreislauf

- Regeneration des endokrinen Systems
- Zuständig für die Wärmeregulation im oberen, mittleren und unteren Körperbereich
- Hält die Balance zwischen Innen und Außen (Ich und Du Bezogenheit)
- Ruhezeit der Milz und des Pankreas (nicht essen!)
- Immunsystemakt ist aktiv, die Hormondrüsen regenerieren sich, Zeit der Entspannung

NATUMA

53

Kreislauf-3E Therapie

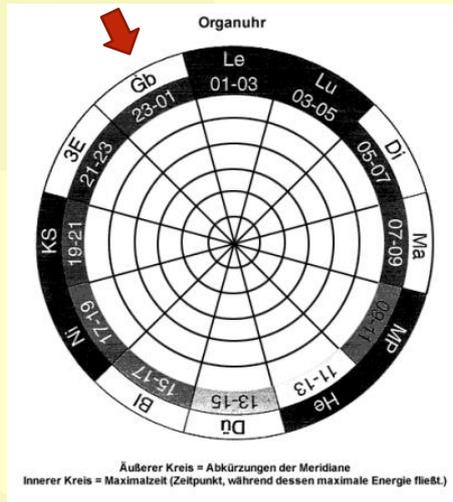
- metarubini
- metakaveron, metakavernit
- Calmvalera
- Baldrian, Hopfen, Lavendel
- Viscum album cp ISO Tropfen
- Ingwer & Roter Ginseng, Taigawurzel
- warme Getränke
- Zincum valerianicum



NATUMA

54

Die Chinesische Organuhr



55

Galle-Leber

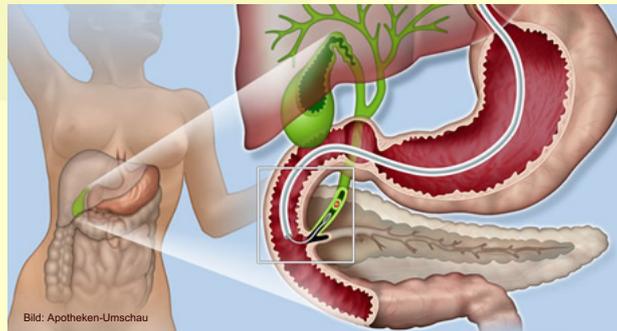


Bild: Apotheken-Umschau



56

Galle-Leber

Organ der Entscheidung, Zielstrebigkeit und der Treue zu sich selbst

Stärkste Zeit: 23:00-01:00 Uhr

Schwächste Zeit: 11:00-13:00 Uhr

Überfunktion zur stärksten Zeit, Unterfunktion zur schwächsten Zeit.

NATÜMA

57

Galle-Leber

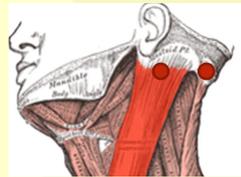
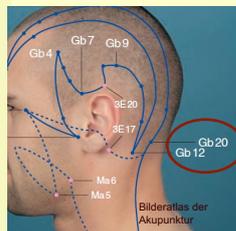
- Alkohol nach 23 Uhr werden wir „bitter“ spüren -> Leber
 - es fehlt die Klarheit und Präsenz
 - schwächend: entschlossen, niedergeschlagen
 - Stärkung der Galle durch
Anteilnahme, Präsenz, Wachheit
- > Wermut (Absinthium), Artischocke, Curcuma ,
Bitterstoffe kräftigen

NATÜMA

58

Galle-Leber

- enge Verbindung zu Milz-Pankreas
- Galle & stille Aggression nach innen
- Emotion: „Galle läuft über“
- **Schulter-Nacken-Migräne**



NATUMA

59

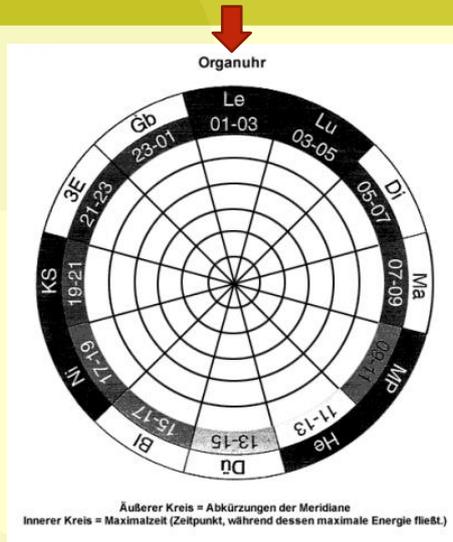
Galle-Leber

- Zwischen 23:00-01:00 Uhr wird die Cortisolausschüttung reduziert
- Krupp- und Neurodermitisschübe möglich
- RR, Puls, Körpertemperatur werden „runtergefahren“
- Regenerationszeit der Haut beginnt
- > Gallenkoliken häufiger gegen Mitternacht
- > Kupfer/Eisen Quotient bestimmt, ob der Gallengang der Leber gestaut ist. (niedriger Wert)
- > Sonographie, Stein/Grießausschluss
- + ggf. Dehnung der Papilla Vateri / Leber-Galle-Kur

NATUMA

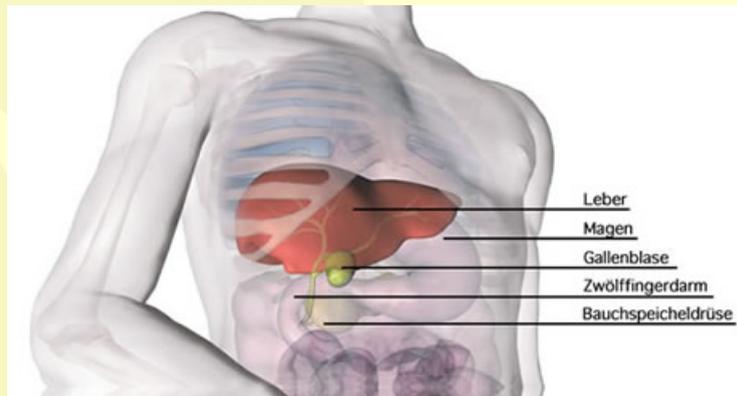
60

Die Chinesische Organuhr



61

Leber-Galle



62

Leber-Galle

Organ der Wandlung, Erneuerung und
Veränderung (auch seelisch-geistig)

Stärkste Zeit: 01:00-03:00 Uhr
Schwächste Zeit: 13:00-15:00 Uhr

Die Zeit der Unterfunktion, 13:00-15:00 Uhr,
ist die beste Zeit für die Leber Therapie!



63

Leber-Galle

- nasale Probleme in der Nacht
- Müde und abgeschlagen am Tag
- Motor für Blut und Körpersäfte
- Der „Offizier“ schützt die inneren Organe
- „Neinschwäche“
- > Leberkompensationsversuch
- Wut, Zorn, Bitterkeit unterdrückter Zorn
- > Gallensteine

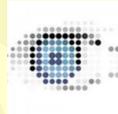
Nein!



64

Leber-Galle

- Bezug zu Muskel-Sehnen-Bänder



- » Linke Auge – Galle
- » Rechtes Auge – Leber

- Verbindung zur Meisterdrüse (Hypophyse)

- > Leberstörung nachlassende Potenz
- > Beschwerden beim weiblichen Zyklus

NATUMA

65

Leber-Galle

- Leberenergie ist „aufsteigend“,
viele Symptome im Kopf-Schulter-Bereich

-> Schulter- Kopfschmerzen

Kopfschmerz links -> gestaute Galle
Kopfschmerz rechts -> Leber



NATUMA

66

Leber-Galle

- Leber macht keine Schmerzen, jedoch Müdigkeit
- 13:00-15:00 Uhr Müdigkeit der Leber
- Aufwachen zwischen 01:00-03:00 Uhr (Entgiftungszeit) weisen auf eine Störung der Leberenergie hin
- Spätes Essen, Alkohol am Abend behindern die Leber während ihrer Hauptzeit, die Überforderung stört den erholsamen Schlaf!

NATUMA

67

Was die Leber mag

- warmes Glas Wasser am Morgen
- gesunde Ernährung
- Entlastungstage (Hafertage)
- wenig Alkohol, viel neutrale Flüssigkeit
- B-Vitamine, Methionin, Alpha-Liponsäure
- Mariendistel, Schöllkraut, Löwenzahn
- Digesto, metaharonga
- metahepat
- **metamarianum B12 N**
- Curcumin



- Kalium sulfuricum

NATUMA

68





Cardus marianus
Mariendistel

Berberis
Berberitze

Chelidonium
Schöllkraut

Flor de piedra
Steinblüte

Quassia amara
Quassiaholz

Stannum metallicum
Zinn

metahepat:
+ Fel tauri depuratum
gereinigte Rindergalle
+ Phosphorus
Phosphor



Prophylaxe und Therapie von toxischen und chronisch-degenerativen Hepatosen

Wirkt choloretisch auf die Gallensekretion

Spasmolytische Wirkung auf die glatte Muskulatur der Gallenwege

Zur Regeneration chronischer Leberstörungen

Bei Lebererkrankungen und Verdauungsschwäche

Kolikartige Schmerzen und (hepatogene) Erschöpfungszustände

Leber-Galle-Störungen, Obstipation

Entzündliche Reizung der Verdauungsorgane

NATUMA

69



metamarianum B12[®]N

Inhaltsstoffe wie in metaheptachol N enthalten, jedoch zusätzlich:



Cyanocobalaminum D3
Vitamin B12

Magnesium sulfuricum D2
Bittersalz

Absinthium D1
Wermut

Agrimonia eupatoria D2
Odermennig

Vitamin B12-Mangel, Hepatosen setzen die Speicherfähigkeit der Leber herab

Anregung fäkaler Ausscheidungsvorgänge, Leber-Galle-Störungen

Gastritis bzw. Magenkatarrh, allgemeine Verdauungs-schwäche (Choloretikum)

Gerbstoffdroge: entzieht dem enterohepatischen Kreislauf Schwermetalle

NATUMA

70

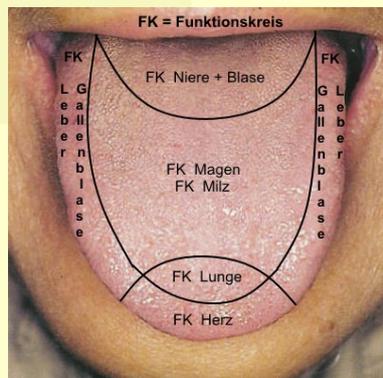
Durchatmen



NATUMA

71

Blickdiagnose: Die Zungendiagnose



NATUMA

72

Vorgehen/Beachte

- Tages- oder Warmlicht verwenden, gleicher Ort
- Nahrungsaufnahme, Medikamente, Rauchen erfragen
- Locker, entspannt herausstrecken, max. 20 sec.

Nahrungs- & Genussmittel können Farbe verändern:

Curry, Cayennepfeffer, Essig, Bonbons, Beerenobst, rote Rüben, Karotten, Orangen, Bananen, Spinat, Kräutertees

Tabak, Kaffee, schwarzer Tee, Coca Cola

Medikamente beeinflussen Form, Farbe und Belag:

Antibiotika, Kortison, Lungen-Sprays, Chemotherapie

Diuretika, Entzündungshemmer

NATUMA

73

Beurteilbar ist

- Form
- Farbe
- Belag
- Feuchtigkeit
- Unterzungenvene

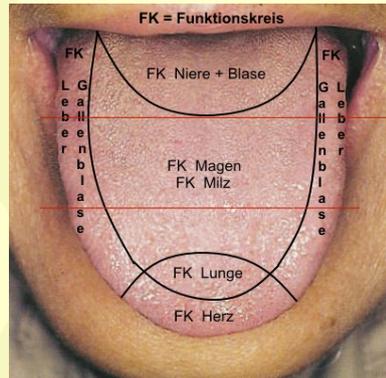


NATUMA

74

Einteilung 3E's

- Der obere Dreifache Erwärmer steht für Thorax.
- Der mittlere Dreifache Erwärmer beschreibt das Abdomen.
- Der untere Dreifache Erwärmer repräsentiert das Becken.



NATUMA

75

Beachte

- Mangel Qi (TCM), Blut: Blässe, dicke Körper
- Körpersäftemangel (TCM):
viele kleine Risse, Zunge trocken, rot
- **Tiefer Riss mittig: MAS, Leaky Gut, Allergie**
- zu viel Schleim Feuchtigkeit: Belag dick, Zunge dick
- zu viel an Kälte: Zunge Blass, bläulich
- zu viel an Hitze: Zunge rot, Belag trocken, gelb-braun
- **rote Punkte Spitze: Infekt**
- **rote Spitze/Ränder: Stress**

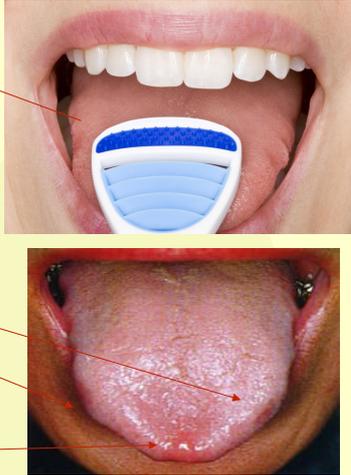


NATUMA

76

Leber

- Metahepatachol
- metamarianum B12®N
- Curcuma, Ingwer
- St 5 Berberis cp JSO
- Pulmo Hevert
Bronchialcomplex
- Br 5 Teucrium cp JSO
- Schleimhautherapie
- Confludin N Tr.



NATUMA

77

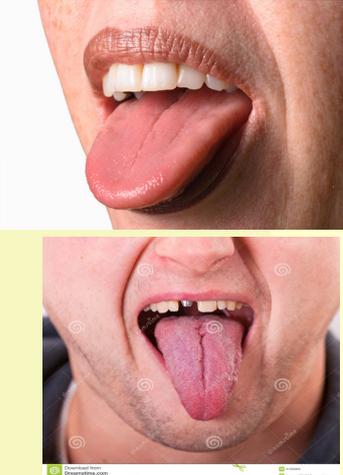
Ma/Mi/PA/Allergie

Sinnvolle Stuhldiagnostik:

- Schleimhaut – IgA im Stuhl (s-IgA)
- Humanes beta-Defensin 2 (hBD-2)
- Eosinophiles Protein X im Stuhl (epx)

+ MAS-Diagnostik:

- Zonulin in Stuhl
- *Alpha-Eins-Antitrypsin*
(Leaky Gut-Syndrom)
- Pankreas-Elastase
- Gallensäure



NATUMA

78

Ma/Mi/PA/Allergie

Therapieoption:

- metaharonga
- metaheptachol
- metamarianum B12®N
- Digesto Hevert, Curcuzym
- RMS, Prä- und Probiotika
- Injektion, Infusion Akupunktur, Eigenbluttherapie, ggf. erweitertes Labor



NATUMA

79

Magen (Mi/PA)

- Gastritis-Hevert (Säure) Körpersäfte
- metanuxvomica (neurovegetativ)
- Isostoma N
- Vitamin-B-Komplex
- Vitamin B12 plus Folsäure
- Vitamin D



NATUMA

80

Fragen zu Produkten & Musteranforderungen

Diese Fachfortbildung wurde Ihnen ermöglicht durch die meta Fackler Arzneimittel GmbH in Zusammenarbeit mit der isg-akademie.

Für weiterführende Informationen und ein **Musteranforderungsformular** kontaktieren Sie gerne meta Fackler über: webinar@metafackler.de

Für fachliche Fragen nutzen Sie gerne den telefonischen Service der meta Fackler med.-wiss.-Abteilung unter: 05041 944 010



meta Fackler
Arzneimittel GmbH
nature at work

NATUMA

81

Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

Andreas Domes

Heilpraktiker & Krankenpfleger
Präsident der fakom e.V.

Murgstraße 2-6

(im Ida Scipio Haus)

68167 Mannheim

Tel. 0621 – 74 82 468

www.natuma.de



fakom
FACHGESELLSCHAFT FÜR
KOMPLEX-HOMÖOPATHIE

www.fakom.de

NATUMA

82